

Protokoll

über die am 26. Jänner um 20.51 Uhr im Foyer der Lugner City Wien stattgefundenen 2. ordentliche Sitzung im Wintersemester des Studienjahres 2018/19 der Studienvertretung für Doktorat der HochschülerInnenschaft an der Universität für angewandte Kunst Wien.

Anwesende:

Tano Bojankin (Vorsitzender), Pamela Bartar (Vorsitzstellvertreterin), Martina Fröschl (2. Vorsitzstellvertreterin - entschuldigt)

Nach Begrüßung der Anwesenden durch die Vorsitzende/n wird die Sitzung mit folgenden Tagesordnungspunkten eröffnet:

- 1) Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder sowie der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des Protokolls der 1. ordentlichen Sitzung im Wintersemester des Studienjahres 2018/19 von Dezember 2018
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Bericht Vorsitz
- Berichterstattung über die Workshops des vergangenen Semesters
- 4) besprechung der für das Sommersemester 2019 geplanten Workshop für DissertantInnen
- 6) Allfälliges

ad 1)

Ordnungsgemäße Einladung, Anwesenheit der Mitglieder sowie Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll der 1. ordentlichen Sitzung des WS 2018/19 wird einstimmig angenommen.

ad 2)

Tagesordnung

angenommen

ad 4)

a) Workshop DissertantInnen: „Responsible Research and Innovation (RRI) in Academic Practice“ mit Dr. Lisa Sigl (Universität Wien)

„Politik und Gesellschaft setzen immer mehr auf Forschung und Innovation um die großen Herausforderungen unserer Zeit zu bewältigen. Mehr denn je wird von ForscherInnen erwartet, dass sie ihre Arbeit sowohl nach Idealen sozialer Relevanz und Verantwortung als auch nach Vorstellungen wissenschaftlicher Exzellenz ausrichten. In Europa wird dieser Ruf nach neuen Beziehungen zwischen Wissenschaft und Gesellschaft unter dem Begriff „Responsible Research and Innovation (RRI)“ gefasst.“

Termin: zu definieren
Kosten: € 300.-

einstimmig angenommen

b) Workshop Dissertandinnen: „Erfolgreiches Schreiben und Präsentieren eines Exposés für das Dissertationsprojekt- Vertiefung“
siehe Aussendungstext:

„In diesem halbtägigen praxisorientierten Workshop werden - auf der Basis bereits vermittelter Grundlagen zur Erstellung eines Dissertations-Exposés in deutscher Sprache - Fragen aus und zu den Exposés bzw. Dissertationen der TeilnehmerInnen behandelt. Auch dieser Workshop dient der Vorbereitung und als Anleitung für die Überarbeitung des eigenen Exposés: Notizen, Material und Entwürfe der TeilnehmerInnen sind die Grundlage für diesen Workshop.“

(includiert drei Sprechstunden für DissertantInnen-Kleingruppen zu späteren Terminen)

Termin zu definieren

Kosten: € 1.000.-

einstimmig angenommen

ad 7)

Allfälliges

Keine weiteren Wortmeldungen

Protokoll: Pamela Bartar

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Vorsitz: Tano Bojankin

Wien, 26. Jänner 2019